





BartelsRieger AirValve Atemschutz unter härtesten Bedingungen

Die Überdruck- und Normaldruckvariante des **AirValve** sind besonders schmutzresistent und funktionieren unter härtesten Bedingungen zuverlässig – bei hohen Schadstoffkonzentrationen, bei starker Verschmutzung und eingeschränkten Fluchtmöglichkeiten – überall, wo absolut zuverlässiger Atemschutz notwendig ist.

Anwendungsbereiche

In der Chemie und Petrochemie, in der Automobil-, Pharma- und Lebensmittelindustrie und in der Landwirtschaft sowie in Kraftwerken und bei Kernkraftwerksrückbau, im Bergbau, bei der Feuerwehr, dem Rettungsdienst und beim Katastrophenschutz u.v.m.

AirValve N und P für Normal- und Überdruck

Reduzierte Technik sorgt für mehr Sicherheit im Einsatz

Erhältlich als Normaldruckausführung **AirValve N** mit Rundgewindeanschluss Rd 40 nach EN 148-1 oder als Überdruckvariante **AirValve P** mit M45x3 Anschluss nach EN 148-3.

Optional mit Warnsignal

Gerätetragende Personen werden bei Versorgungsdruck-Störung akustisch gewarnt.

Aufgeräumte Technik

Durch Verzicht auf anfällige Kleinteile wurde die Technik auf robuste Kernkomponenten reduziert.

Innovative Absperrfunktion für Überdruck-Variante

Überdruck-Lungenautomaten verfügen über eine Absperrfunktion, um unkontrollierten Luftverlust bei Nichtbenutzung des Geräts zu verhindern.

Die Absperreinrichtung des **AirValve P** ist über eine großflächige Membran zu bedienen. Zusätzliche Abdichtungen sind nicht nötig.

Qualitätsversprechen

durch 100% rostfreien Edelstahl und glasfaserverstärktes Polyamid

G26-1

fällt in G26 Gruppe 1 (ArbMedVV), da Gewicht <3 kg und <5 mbar Atemwiderstand.

70%

weniger Ersatzteilvorhaltung

95%

weniger Handlingsaufwand bei Reinigung und Wartung

100%

fail-safe durch intuitive Bedienbarkeit

65%

weniger Bauteile



Mit Sicherheit.

BartelsRieger Atemschutztechnik GmbH

Richard-Byrd-Straße 23 | 50829 Köln Telefon +49 (0)221 59777-0 | mail@bartels-rieger.de www.bartels-rieger.de | www.barikos.de

